

## Leistungsverzeichnis

# PIR-Dachpaneel Isocopre® Typ IC bzw. Isocopre® ÖKOTEC

### Objektangaben

Projekt:

Bauvorhaben:

Bauherr:

Entwurf /  
Verfasser:

### Anbieter

Lattonedil DE GmbH  
Innovativring 24  
D-91550 Dinkelsbühl  
Tel. 09851 / 9949-0  
Fax. 09851 / 9949-90  
www.lattonedil.de

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

### Ausführungszeiten

Abgabe-Termin am:

Ausführungstermin:

### Vorbemerkungen

- Leistungsverzeichnis gem. Anlage
- die VOB (Verdingungsordnung für Bauleistungen)
- einschlägige DIN-Normen
- Baupolizeiliche Bestimmungen
- Unfallverhütungsvorschriften

### Angebotssumme

brutto:

Ort, Datum:

Unterschrift des Bieters / Firmenstempel

## Vorbemerkungen:

1. Dem Angebot liegen die einschlägigen DIN-Normen, Landesbauordnungen, Fachregeln des Handwerks, bauaufsichtlichen Zulassungen, Verlegerichtlinien des IFBS und Sicherheitsbestimmungen der Berufsgenossenschaften zugrunde.
2. Die An- und Abschlüsse der Sandwichelemente sind nach dem Stand der Technik bzw. Systemskizzen des Dämmelementeherstellers auszuführen, die Durchführbarkeit muss bauseits geprüft werden.
3. Anweisungen des Architekten oder der Bauleitung in schriftlicher, mündlicher oder zeichnerischer Form sind zu beachten.
4. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe von der örtlichen Situation an der Baustelle zu informieren. Evtl. Einwände sind der Bauleitung vor Arbeitsaufnahme schriftlich anzuzeigen.
5. Die Dämmelemente sind auf der Baustelle sorgfältig zu transportieren, zu lagern und gegen Feuchtigkeitseinwirkungen und Beschädigungen zu schützen.
6. Alle zur Verwendung kommenden Stoffe müssen der Ausschreibung und den geltenden Normen und Richtlinien entsprechen.
7. Sämtliche Maurerarbeiten sollten abgeschlossen sein.
8. Die Montage muss nach den einschlägigen Bauregeln und DIN Vorschriften erfolgen. Die Befestigungen erfolgen nach statischen Erfordernissen. Für die Befestigung gegen Windsogkräfte muss der Nachweis vom Statiker erbracht werden, dies gilt sowohl für die Unterkonstruktion, sowie die Befestigung der Sandwichelemente. Windverband nach statischen Erfordernissen beachten.
9. Verschnitt ist in die Einheitspreise der einzelnen Positionen einzurechnen.

Position	Beschreibung	E-Preis	Gesamt-Preis
1	<p><b>Liefiern und Verlegen</b> einschließlich aller Befestigungsmittel von <b>Lattonedil PIR-Dachpaneelen Typ Isocopre® IC bzw. Isocopre® ÖKOTEC</b> bestehend aus einem Kern aus PIR-Hartschaum WLS 023, FCWK-frei Oberseite verzinktes Stahlblech (275g/m<sup>2</sup>), Dicke 0,5 mm alternativ Oberseite verz. Stahlblech 0,6 mm, Sickenhöhe 37 mm, RAL-Farbe nach Hersteller-Farbtönenprogramm, 25 µm Polyesterlackierung mit Schutzfolie, Unterseite verzinktes Stahlblech (275g/m<sup>2</sup>), Dicke 0,5 mm, leicht liniert, nach RAL-Farbe Hersteller-Farbtönenprogramm, 25 µm Polyesterlackierung mit Schutzfolie, Elemente nach <a href="#">statisch tragender Zulassung Z 10.4-658</a>, CE-Kennzeichnung Brandschutz B-s2;d0 – Toleranzen nach EN 14509 zertifiziertes Unternehmen UNI EN ISO 9001:2008</p>		
2	<p><b>Technische Daten der Elemente</b></p> <p>a) Elementlängen bis _____ mm</p> <p>b) Baubreite 1.000 mm</p> <p>c) Sickenhöhe 37 mm</p> <p>d) Stärke Oberschale _____ mm <span style="float: right;">alternativ Kerndicke _____ mm</span></p> <p>e) Kerndicke _____ mm</p> <p>f) Gesamtdicke _____ mm</p> <p>g) Farbe Oberschale _____ RAL</p> <p>h) Farbe Unterschale _____ RAL</p>		
3	<p><b>Statische Merkmale</b></p> <p>a) max. Pfettenabstand _____ Feld-System = _____ m _____ Feld-System = _____ m _____ Feld-System = _____ m</p> <p>b) festgelegte Schneelast _____ kg / m<sup>2</sup></p> <p>c) Dachneigung _____ Grad</p>		
4	<p><b>Verlegung / Montage</b> erfolgt unter Berücksichtigung der einschlägigen DIN-Normen, Landesbauordnung, Fachregeln des Handwerks und Sicherheits- bestimmungen der Berufsgenossenschaft, sowie nach den Zulassungs- und Verlegerichtlinien des Herstellers. Befestigungsmittel wie Edelstahlschrauben mit EPDM-Dichtung sowie Versteifungskappen (Kalotten) gemäß Zulassung und Erforderliche Dichtbänder sind im Verlegepreis eingeschlossen.</p>		
5	<p><b>Menge</b> _____ m<sup>2</sup></p>	_____	_____
6	<p><b>Zuschläge</b> Zuschlag für Unterlängen Unter 2.000 mm _____ m<sup>2</sup></p> <p>Zuschlag für Sonderfarben _____ m<sup>2</sup></p>	_____	_____
7	<p>Schnitte anlässlich Montage _____ lfm.</p>	_____	_____

# Ausschreibungstext PIR-Dachpaneel Isocopre® IC

Stand Januar 2017

Seite 2

Position	Beschreibung	E-Preis	Gesamt-Preis
8	<p><b>Firstprofil (Außen)</b> aus verz. Stahlblech passend zum Dachpaneel mit 25 µm Polyesterlackierung einschl. Abdichtungsbänder, die Firstfuge ist vor Montage auszdämmen. Zuschnitt: _____ lfm.</p>		<p><b>Übertrag:</b> _____</p>
9	<p><b>Firstverkleidung (Innen)</b> aus verz. Stahlblech mit 25 µm Polyesterlackierung Zuschnitt: _____ lfm.</p>		
10	<p><b>Ortgangprofil</b> aus verz. Stahlblech mit 25µm Polyesterlackierung wie v.g. mit Ausgleichsprofil (nach Bedarf) Zuschnitt: _____ lfm.</p>		
11	<p><b>Rinneneinlaufblech</b> aus verz. Stahlblech mit 25µm Polyesterlackierung Zuschnitt: _____ lfm.</p>		
12	<p><b>Wasserabweisblech (Prallblech)</b> aus verz. Stahlblech mit 25µm Polyesterlackierung Zuschnitt: _____ lfm.</p>		
a)	<p><b>Lattonedil Eis-Schneefangsystem</b> aus 4 mm Aluminium, Schnee- und Eisfangzahnschiene für Dachpaneel DI Sicking 37/200, zur gleichzeitigen Montage mit den Dachpaneelen _____ lfm.</p>		
13	<p><b>Zahnblech</b> aus verz. Stahlblech mit 25µm Polyesterlackierung, ausgezahnt passend zum Dachpaneel DI, Sicking 37/200 mm _____ Stk.</p>		
14	<p>Bei <b>Querstoßausbildungen</b> ist die Stirnfuge mit einem feuchtigkeitsunempfindlichen Dämmstoffstreifen preß zu füllen. Im Überlappungsbereich sind geeignete Abdichtungsstoffe (Kittschnüre oder Spritzstoffe, dauerplastisch) einzubringen. Die Querstoßverbindungen unterhalb der Elemente sind mit einem Blechstreifen _____ mm als Dampfsperre zu versehen. _____ lfm.</p>		
15	<p>Querstoßausbildung – werksseitige Schaumausparung (Ausklinkung für Überlappung) mit _____ mm Tiefenausparung liefern _____ lfm.</p>		

# Ausschreibungstext PIR-Dachpaneel Isocopre® IC

Stand Januar 2017

Seite 3

Position	Beschreibung	E-Preis	Gesamt-Preis
16	Die längsüberlappenden Leersicken sind alle 50 cm mit dem darunter liegenden Paneel (Vollsicke) mittels Blechbohrschrauben V2A 5,5 x 25 E16 zu verschrauben.  _____ lfm.	_____	_____
17	Bei Feuchträumen ist gegen hohen Dampfdruck eine geeignete Dichtmasse am/im Stoß einzubringen. (u.a. auch am Vorsprung)  _____ lfm.	_____	_____
18	Rohrdurchführungen am Dach mit flexibler Manschette -Herstellen des Rohrdurchbruches bis Rohrdurchmesser _____ mm -Montage des Rohres -Überstülpen der Rohr-Manschette (nur bis 20° DN einsetzbar) -Anformen des leicht biegsamen Metallrings und Anzeichnen des Ringlaufs am Dachelement -Abnahme der geformten Manschette, Dichtmasse ca. 1 cm vom Rand auftragen -Manschette überziehen, anpressen, mit dazugehörigen Schrauben befestigen -Hals der Manschette am Rohr mittels Rohrschelle verbinden  _____ Stk.	_____	_____
19	Für unvorhergesehene Arbeiten werden folgende Stundensätze verrechnet:  Meister            € / Std. _____ Geselle            € / Std. _____ Helfer             € / Std. _____ Lehrling           € / Std. _____  Autokran _____ to.        € / Std. _____		
		Angebotssumme netto:	_____
		+ _____ % MwSt.	_____
		Angebotssumme brutto:	_____

Ort, Datum:

Unterschrift / Firmenstempel